

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

XII Volkslieder für vier Männerstimmen gesetzt

Op. 14

Silcher, Friedrich

Tübingen, 1850

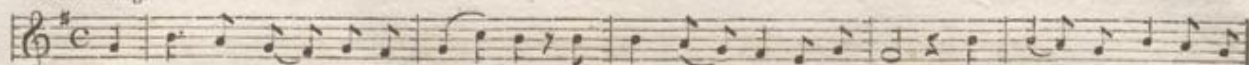
4. Das Klosterfräulein

[urn:nbn:de:bsz:31-230942](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-230942)

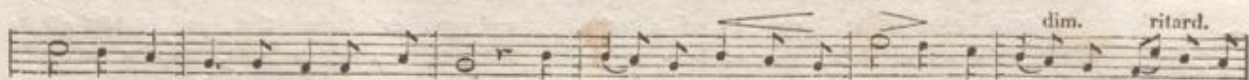
4. Das Klosterfräulein.

T e n o r II.

Welmüthig.



1. Ach, ach, ich armes Kloster - Fräu - lein! o Mut - ter, was hast du gemacht! Lenz gieng am Gitter vor -
 2. Ach, ach, wie weit weit hier un - ten zwei Schäf - lein ge - hen im Thal! viel Glück, ihr Schäflein, ihr
 3. Ach, ach, wie weit weit hier o - ben zwei Vög - lein flie - gen in Ruh! viel Glück, ihr Vöglein, ihr

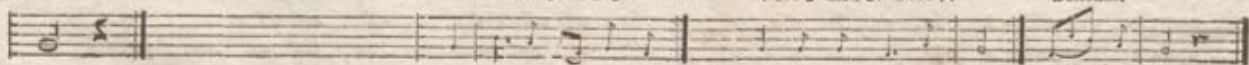


- ü - ber, hat mir kein Blümlein gebracht! Lenz gieng am Git - ter vor - ü - ber, hat mir kein Blümlein ge -
 sa - het den Frühling zum er - sten - mal, viel Glück, ihr Schäflein, ihr sa - het den Frühling zum er - sten -
 flie - get der bes - se - ren Hei - mat zu, viel Glück, ihr Vöglein, ihr flie - get der bes - se - ren Hei - mat

Vers 2 und 3.

Vers 2 und 3. Tact 7.

Schluss.



bracht!
 mal!
 zu!

Just. Kerner.

Ach, ach, wie weit weit hier etc. Frühling zum er - sten - mal. er - sten - mal,
 Ach, ach — — — bes - se - ren Hei - mat zu. Hei - mat zu!